

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

Absender: INTERNATIONALE RECHERCHENBEHÖRDE

An:

siehe Formular PCT/ISA/220

PCT

04.2241

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER
INTERNATIONALEN
RECHERCHENBEHÖRDE
(Regel 43bis.1 PCT)

Absendedatum
(Tag/Monat/Jahr) siehe Formular PCT/ISA/210 (Blatt 2)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts
siehe Formular PCT/ISA/220

WEITERES VORGEHEN
siehe Punkt 2 unten

Internationales Aktenzeichen
PCT/EP2004/050648

Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr)
29.04.2004

Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr)
14.10.2003

Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK
B41F13/00

Anmelder
KOENIG & BAUER AKTIENGESELLSCHAFT

1. Dieser Bescheid enthält Angaben zu folgenden Punkten:

- ☒ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids
- ☒ Feld Nr. II Priorität
- ☐ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit
- ☐ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung
- ☒ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung
- ☐ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen
- ☐ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
- ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

2. WEITERES VORGEHEN

Wird ein Antrag auf internationale vorläufige Prüfung gestellt, so gilt dieser Bescheid als schriftlicher Bescheid der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"); dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder eine andere Behörde als diese als IPEA wählt und die gewählte IPEA dem Internationale Büro nach Regel 66.1bis b) mitgeteilt hat, daß schriftliche Bescheide dieser Internationalen Recherchenbehörde nicht anerkannt werden.

Wenn dieser Bescheid wie oben vorgesehen als schriftlicher Bescheid der IPEA gilt, so wird der Anmelder aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen.

Weitere Optionen siehe Formblatt PCT/ISA/220.

3. Nähere Einzelheiten siehe die Anmerkungen zu Formblatt PCT/ISA/220.

Name und Postanschrift der mit der internationalen
Recherchenbehörde



Europäisches Patentamt - P.B. 5818 Patentlaan 2
NL-2280 HV Rijswijk - Pays Bas
Tel. +31 70 340 - 2040 Tx: 31 651 epo nl
Fax: +31 70 340 - 3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Dewaele, K
Tel. +31 70 340-2361



Feld Nr. I Grundlage des Bescheids

1. Hinsichtlich der **Sprache** ist der Bescheid auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache erstellt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.
 - ☐ Der Bescheid ist auf der Grundlage einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache erstellt worden, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist (gemäß Regeln 12.3 und 23.1 b)).
2. Hinsichtlich der **Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz**, die in der internationalen Anmeldung offenbart wurde und für die beanspruchte Erfindung erforderlich ist, ist der Bescheid auf folgender Grundlage erstellt worden:
 - a. Art des Materials
 - ☐ Sequenzprotokoll
 - ☐ Tabelle(n) zum Sequenzprotokoll
 - b. Form des Materials
 - ☐ in schriftlicher Form
 - ☐ in computerlesbarer Form
 - c. Zeitpunkt der Einreichung
 - ☐ in der eingereichten internationalen Anmeldung enthalten
 - ☐ zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht
 - ☐ bei der Behörde nachträglich für die Zwecke der Recherche eingereicht
3. ☐ Wurden mehr als eine Version oder Kopie eines Sequenzprotokolls und/oder einer dazugehörigen Tabelle eingereicht, so sind zusätzlich die erforderlichen Erklärungen, daß die Information in den nachgereichten oder zusätzlichen Kopien mit der Information in der Anmeldung in der eingereichten Fassung übereinstimmt bzw. nicht über sie hinausgeht, vorgelegt worden.
4. Zusätzliche Bemerkungen:

Internationales Aktenzeichen
PCT/EP2004/050648

Zu Punkt V.

Im vorliegenden Bescheid wird auf folgende Dokumente verwiesen:

- ✓ D1 : EP 1 149 694 A (MIYAKOSHI PRINTING MACH) 31. Oktober 2001 (2001-10-31)
- ✓ D2: EP-A-0 749 369 (KOENIG & BAUER ALBERT AG) 27. Dezember 1996 (1996-12-27)
- ✓ D3: US-A-5 060 569 (GLADOW DEAN E) 29. Oktober 1991 (1991-10-29)

1 UNABHÄNGIGER ANSPRUCH 1

Dokument D2 offenbart (die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses Dokument), nach dem Wortlaut vom Anspruch 1:

Eine Druckeinheit, wobei mindestens ein Zylinder (17) in einem durch Rollen (7, 8) beweglichen Gestellteil (9) gelagert ist.

Der Unterschied liegt an den Rollen, die in der vorliegenden Anmeldung versenkbar sind.

Des weiteren ist der unabhängige Anspruch 1 neu im Sinne von Artikel 33(2) PCT. Um eine Druckeinheit bewegen zu können würde der Fachmann in einer einfachen Weise die technischen Merkmale des Dokuments D3 berücksichtigen, nämlich versenkbare Schienen, die in Kontakt mit an der Druckeinheit fixierten Rollen kommen können. Versenkbare Rollen wären dann eine technische Variante, wie der Anmelder in der Beschreibung als Stand der Technik (Seite 1: "*Aus dem MAN-Roland Prospekt "5 eine sehr nützliche Sache..." ist bekannt, zur Montage einer Druckmaschine Druckwerke mittels verstellbarer Rollen zu verfahren."*) anerkannt hat. Daher erfüllt die vorliegende Anmeldung nicht die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand des Anspruchs 25 im Sinne von Artikel 33(3) PCT nicht erfinderisch ist.

2 UNABHÄNGIGER ANSPRUCH 2

Für den unabhängigen Anspruch 2, dessen Gegenstand dem Gegenstand des unabhängigen Anspruch 1 entspricht, gilt weiterhin die obenbeschriebene Begründung. Demzufolge ist der Anspruch 2 nicht erfinderisch im Sinne vom Artikel 33(3) PCT.

3 ABHÄNGIGE ANSPRÜCHE 3-24

Die Ansprüche 3-24 enthalten keine Merkmale, die in Kombination mit den

Merkmale irgendeines Anspruchs, auf den sie sich beziehen, die Erfordernisse des PCT in Bezug auf Neuheit bzw. erfinderische Tätigkeit erfüllen.

4 UNABHÄNGIGER ANSPRUCH 25

Dokument D1 offenbart (die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses Dokument), nach dem Wortlaut vom Anspruch 25:

Eine Druckeinheit, wobei mindestens ein Zylinder (5) in einem relativ zu einem anderen Gestellteil (1d) beweglichen Gestellteil (10a) gelagert ist, wobei eine sich in Bewegungsrichtung des beweglichen Gestellteils (10a) erstreckende Zahnstange (23) fest mit dem Gestellteile (1d) verbunden ist und ein zum Bewegen des beweglichen Gestellteils (10a) in die Zahnstange (23) eingreifender Antrieb (27, 22, Abbildung 14a).

Der Unterschied liegt an den ausrückbaren Antrieb. Ein solcher Antrieb ist eine von dem Fachmann bekannte Variante.

Des weiteren ist der Anspruch 25 nicht erfinderisch im Sinne vom Artikel 33(3) PCT.

5 ABHÄNGIGE ANSPRÜCHE 26-29

Die Ansprüche 3-24 enthalten keine Merkmale, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den sie sich beziehen, die Erfordernisse des PCT in Bezug auf Neuheit bzw. erfinderische Tätigkeit erfüllen.

6 UNABHÄNGIGER ANSPRUCH 30

Der Verfahrensanspruch 30 bezieht sich auf die Verfahrensansprüche 1 und 2. Aus D2 und D3 ist ein Verfahren gemäss Anspruch 30 leicht herauszunehmen. Des weiteren ist der unabhängige Anspruch 30 nicht erfinderisch im Sinne vom Artikel 33(3) PCT.

7 BEMERKUNGEN

7.1 Die Ansprüche 1, 2 und 25 wurden zwar als getrennte, unabhängige Ansprüche abgefaßt, sie scheinen sich aber tatsächlich auf ein und denselben Gegenstand zu beziehen.

Aus diesem Grund sind die Ansprüche nicht knapp gefaßt und erfüllen sie nicht die Erfordernisse des Artikels 6 PCT.

7.2 Manche Ansprüche entsprechen nicht den Erfordernissen des Artikels 6 PCT, weil der Gegenstand des Schutzbegehrens nicht klar definiert ist. In den Ansprüchen wird versucht, den Gegenstand durch das zu erreichende Ergebnis zu definieren; damit wird aber lediglich die zu lösende Aufgabe

**SCHRIFTLICHER BESCHEID
DER INTERNATIONALEN
RECHERCHEBEHÖRDE (BEIBLATT)**

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2004/050648

angegeben, ohne die für die Erzielung dieses Ergebnisses notwendigen technischen Merkmale zu bieten.

Zum Beispiel ist der Ausdruck im Anspruch 1 "in der sie das bewegliche Gestellteil tragen" nicht klar.

Translation of the pertinent portions of a Notification of Forwarding the International Search Report and the Written Notification from the International Searching Authority, mailed 09/02/2004

This International Search Report comprises a total of five pages. Copies of the cited references are enclosed.

4. Regarding the title of the invention
the wording filed by Applicant is approved.
5. Regarding the abstract
the wording has been determined by the Office in accordance with Rule 38.2b) in the version shown in Field IV [and as it appears on the cover page of the published PCT application]
6. Fig. 3, as selected by the Office, is to be published with the abstract, since Applicant has not suggested a drawing figure.

WRITTEN NOTIFICATION FROM THE INTERNATIONAL SEARCHING
AUTHORITY

This notification contains information regarding the
following items:

Field I Basis of the Report

Field II Priority

Field V Reasoned Determination under Rule 43bis. 1(a)(i)

Field I Basis of the Report

[no entries marked in this section]

Field II Priority

1. X The following document has not yet been filed:

X copy of the prior application whose priority is
being claimed.

Field V Reasoned Determination under Rule 43bis. 1(a)(i)

1. Determination

| | |
|---------|---------------------|
| Novelty | Yes: Claims 1 to 30 |
| | No: Claims |

| | |
|----------------------|--------------------|
| Inventive Activities | Yes: Claims |
| | No: Claims 1 to 30 |

| | |
|--------------------------|---------------------|
| Commercial Applicability | Yes: Claims 1 to 30 |
| | No: Claims |

2. Documents and Explanations:

see the attached sheet

SHEET ATTACHED TO THE WRITTEN NOTIFICATION

Re.: Item V

Reference is made in the instant notification regarding the following documents:

D1: EP 1 149 694 A

D2: EP 0 749 369 A

D3: USP 5,060,569

1 INDEPENDENT CLAIM 1

Document D2 discloses (the references in parentheses relate to this document), in accordance with the wording of claim 1:

a printing unit, wherein at least one cylinder (17) is seated in a frame element (9), which is movable by means of rollers (7, 8).

The difference lies in the rollers, which in the present application are retractable.

Otherwise independent claim 1 is novel within the meaning of Article 33(2) PCT. For being able to move a printing unit, one skilled in the art would simply take the technical characteristics of document D3 into account, namely retractable rails, which can come into contact with rollers fixed in place on the printing unit. Then retractable rollers would be a technical variation, such as Applicant has acknowledged as prior art in the specification (page 1: "For assembling a printing press it is known from the MAN Roland prospectus '5 a very useful thing ...' to move printing units by means of adjustable rollers."). Therefore the present application does not meet the requirements of Article 33(1) PCT, because the subject of claim 25 [sic] is not inventive.

2 INDEPENDENT CLAIM 2

The above described reason also applies to independent claim 2, whose subject corresponds to the subject of independent claim 1. Accordingly, claim 2 is not inventive in the meaning of Article 33(3) PCT.

3 DEPENDENT CLAIMS 3 to 24

Dependent claims 3 to 24 do not contain any characteristics which, in combination with the

characteristics of any claim from which they depend, meet the requirements of PCT in respect to novelty or inventive activities.

4 INDEPENDENT CLAIM 25

Document D1 discloses (the references in parentheses relate to this document), in accordance with the wording of claim 25:

a printing unit, wherein at least one cylinder (5) is seated in a frame element (10a), which is movable in relation to another frame element (1d), wherein a toothed rack (23) extending in the movement direction of the movable frame element (10a) is fixedly connected with the frame element (1d), and a drive mechanism (27, 22, Fig. 14a), which engages the toothed rack (23) for moving the movable frame element (10a).

The difference lies in the retractable drive mechanism. Such a drive mechanism is a variation known to one skilled in the art.

Furthermore, claim 25 is not inventive within the meaning of Article 33(3) PCT.

5 DEPENDENT CLAIMS 26 TO 29

Dependent claims 3 to 24 [sic] do not contain any characteristics which, in combination with the characteristics of any claim from which they depend, meet the requirements of PCT in respect to novelty or inventive activities.

6 INDEPENDENT CLAIM 30

Method claim 30 relates to method claims 1 and 2 [sic]. It is easy to derive a method in accordance with claim 30 from D2 and D3. Furthermore, independent claim 30 is not inventive within the meaning of Article 33(3) PCT.

7 REMARKS

7.1 Although claims 1, 2 and 25 have been written as separate, independent claims, they actually appear to relate to the same subject.

For this reason the claims are not concisely written and do not meet the requirements of Article 6 PCT.

7.2 Some of the claims do not meet the requirements of Article 6 PCT because the object of the request for protection is not clearly defined. An attempt is made in the claims to define the object by the result to be achieved, however, only the object to be attained is disclosed by this without offering the technical characteristics required for achieving this result.

For example, the expression in claim 1 "in which they support the movable frame element" is not clear.

**This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning
Operations and is not part of the Official Record**

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

- ☒ **BLACK BORDERS**
- ☐ **IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES**
- ☒ **FADED TEXT OR DRAWING**
- ☐ **BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING**
- ☐ **SKEWED/SLANTED IMAGES**
- ☐ **COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS**
- ☐ **GRAY SCALE DOCUMENTS**
- ☒ **LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT**
- ☐ **REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY**
- ☐ **OTHER:** _____

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.